

Gemeinderatssitzung  
am 21.03.2018



Öffentlicher Teil  
Vorlage 2018-02-11

Bearbeiterin: Bgm. Dr. Jürgen Louis  
Telefon: 07643/9107-11  
Az. 815

TOP 11  
Wasserversorgung:  
b) Beauftragung eines Strukturgutachtens Wasserversorgung

**I. Beschlussvorlage**

**A Problem und Ziel**

Das Wasserschutzgebiet für den Tiefbrunnen Rheinhausen entspricht nach Einschätzung des Landratsamtes Emmendingen nicht den Anforderungen der seit Anfang der 1990er Jahre geltenden Richtlinien und Kriterien zur Abgrenzung von Wasserschutzgebieten. Das Landratsamt Emmendingen empfiehlt daher eine Neuabgrenzung des Wasserschutzgebietes nach den geltenden Richtlinien, um einen ausreichenden Schutz des Trinkwasserbrunnens und damit der Versorgung der Gemeinde Rheinhausen zu gewährleisten.

Die Gemeinde Rheinhausen hat bereits Mitte der 2000er Jahre eine Neuabgrenzung des Wasserschutzgebietes beantragt. Der Antrag wurde jedoch durch das Regierungspräsidium Freiburg nicht weiter bearbeitet und tauchte erst jetzt im Zuge der Ausweisung eines neuen Baugebietes im Umfeld des Tiefbrunnens im Regierungspräsidium wieder auf.

Die Absicherung der Wasserversorgung sollte grundlegend aufgearbeitet werden. Dies sollte im Rahmen eines Strukturgutachtens geschehen, vergleichbar dem Strukturgutachten, das die Gemeinde Rheinhausen in den letzten Jahren zur Abwasserbeseitigung hat erstellen lassen. In einem Strukturgutachten zur Wasserversorgung wird u.a. die Versorgung mit Trink- und Brauchwasser, der Bedarf, die Reserven sowie alternative Versorgungsmöglichkeiten bei Havarien beleuchtet. Dabei sollte auch die Notwendigkeit eines weiteren Brunnens geprüft werden, um eine alternative Versorgung mit Trinkwasser im Havariefall zu haben.

**B Lösung**

Die Gemeinde Rheinhausen beauftragt ein fachkundiges Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Strukturgutachtens zur Wasserversorgung. Sinnvollerweise sollte es das Büro sein, das bereits im Zuge der zuletzt vergebenen Planungsleistungen mit der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Rheinhausen befasst war. Das Ingenieurbüro Zink in Lauf hat nicht nur mit dem Anschluss der Kläranlage Rheinhausen an die Breisgauer

Bucht zu tun, sondern ist auch von BadenovaKonzept mit der Planung der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Baugebiet Spöttfeld beauftragt, das an den Tiefbrunnen angrenzt. Daher bietet es sich an, das Ingenieurbüro Zink auch mit der Erstellung des Strukturgutachtens zur Wasserversorgung zu beauftragen.

### **C Alternativen**

Keine.

### **D Finanzielle Auswirkungen auf den öffentlichen Haushalt der Gemeinde Rheinhausen**

Vom Ingenieurbüro Zink liegt der Gemeinde für die Erstellung eines Strukturgutachtens zur Wasserversorgung ein Honorarangebot auf Grundlage der HOAI von 34.500 EUR brutto vor. Im Doppelhaushalt 2018/2019 sind für die Erstellung eines Strukturgutachtens zur Wasserversorgung 50.000 EUR eingestellt. Nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft wird die Erstellung eines Strukturgutachtens mit 50 v.H. gefördert. Im Haushalt 2018/2019 sind entsprechende Zuschüsse von 25.000 EUR eingestellt.

### **E Sonstige Kosten**

Die bei der Gemeinde Rheinhausen verbleibenden Kosten fließen in die Kosten der Wasserversorgung ein und sind von den Gebührenschuldern zu tragen.

### **F Verweis auf Anlagen**

– Honorarangebot des Ingenieurbüros Zink vom 12.03.2018

### **G Beschlussvorschlag**

Die Gemeinde Rheinhausen beauftragt das Ingenieurbüro Zink in Lauf mit der Erstellung eines Strukturgutachtens zur Wasserversorgung Rheinhausen auf Grundlage der HOAI zum Preis von 34.500 EUR.